

LEISTUNGSERKLÄRUNG

Kennnummer 13043-2014-1

gemäß Anhang III der Verordnung (EU) Nr. 305/2011
(Bauproduktenverordnung)

für die durch Aufbereitung natürlicher Materialien gewonnene Produktgruppe mit den Produkten „grobe Gesteinskörnungen 16/22, 11/16, 8/11, 5/8, 2/5“ und „feine Gesteinskörnung 0/2“

1. Kenncodes der Produkttypen:

K11-13043-2014-1	K12-13043-2014-1	K13-13043-2014-1	K15-13043-2014-1
K15-13043-2014-1	K16-13043-2014-1		

2. Sortennummern zur Identifikation des Bauprodukts gemäß Artikel 11 Absatz 4:

Sortennummer „K11“: siehe Sortenverzeichnis 13043-2014-1

Sortennummer „K12“: siehe Sortenverzeichnis 13043-2014-1

Sortennummer „K13“: siehe Sortenverzeichnis 13043-2014-1

Sortennummer „K14“: siehe Sortenverzeichnis 13043-2014-1

Sortennummer „K15“: siehe Sortenverzeichnis 13043-2014-1

Sortennummer „K16“: siehe Sortenverzeichnis 13043-2014-1

3. Gesteinskörnung für die Verwendung in Asphalt und für Oberflächenbehandlungen für Straßen, Flugplätze und andere Verkehrsflächen nach EN 13043:2002

4. Name und Kontaktanschrift des Herstellers gemäß Artikel 11 Absatz 5:

Gustav Wager GmbH & Co.KG, Sand- und Kieswerke
Adlerstraße 4, 89555 Steinheim-Söhnstetten
Werk : Weisingen

5. Gegebenenfalls Name und Kontaktanschrift des Bevollmächtigten, der mit den Aufgaben gemäß Artikel 12 Absatz 2 beauftragt ist:

Herr Wolfgang Pfeifer Adlerstr. 4, 89555 Steinheim-Söhnstetten

6. System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit des Bauprodukts gemäß Anhang V:
System 2+

7. Die notifizierte Stelle Aalener Baustoffprüfinstitut Kenn-Nr. 2520 hat die Erstinspektion des Werkes und ab 2014 in Verbindung mit der notifizierten Stelle ZertBauP e.V. der werkseigenen Produktionskontrolle sowie die laufende Überwachung, Bewertung und Evaluierung der werkseigenen Produktionskontrolle nach dem System 2+ vorgenommen und Folgendes ausgestellt:

**Bescheinigung der Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle
Kennnummer: 2520**

8. nicht relevant

9. Erklärte Leistung

Die Leistung zu dem jeweiligen wesentlichen Merkmal ist im Anhang Sortenverzeichnis 13043-2014-1 aufgeführt.

10. Die Leistung des Produkts gemäß den Nummern 1 und 2 entspricht der erklärten Leistung nach Nummer 9. Verantwortlich für die Erstellung dieser Leistungserklärung ist allein der Hersteller gemäß Nummer 4.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Wolfgang Pfeifer, WPK-Beauftragter
(Name und Funktion)

Söhnstetten, 29.01.2014
(Ort und Datum der Ausstellung)

GUSTAV WAGER
KIES-, SAND- UND SCHÖTTERWERKE
(Unterzeichnet von) **GUSTAV WAGER**
89555 SÖHNSTETTEN · ADLERSTR. 4

Anhang zur Leistungserklärung 13043-2014-1

Wesentliche Merkmale	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung
Widerstand gegen Abrieb durch Spikereifen ¹⁾	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Hohlraumgehalt von trocken verdichtetem Füller (Rigden) ⁴⁾	$V_{28/38}$	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Erweichungspunkt „Delta-Ring und Kugel“ von Füller für Asphalte ⁴⁾	$\Delta_{R&B} 8/16$	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
„Bitumenzahl“ von Fremdfüller	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Wasserlöslichkeit ⁴⁾	WS_{10}	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Wasserempfindlichkeit ⁴⁾	<25 M.-%	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Schädliche Feinanteile ⁴⁾	MB_{F10}	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Glühverlust	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Gefährliche Stoffe	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	

¹⁾ nur für grobe Gesteinskörnungen und Gesteinskörnungsgemische

²⁾ nur für feine Gesteinskörnungen und Gesteinskörnungsgemische

³⁾ Bestimmung der prozentualen Absplitterung nach EN 1367-1:1999, Anhang B gem. Fußnote a in Tab. 19

⁴⁾ nur für Füller (grundsätzlich) für Asphalt und feine Gesteinskörnungen bzw. Gesteinskörnungsgemische für Asphalt, bei denen der Feinanteil > 10 % beträgt

⁴⁾ Trockenrohdichte

ZUSÄTZLICHE MERKMALE

Merkmale	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung	Leistung
Sortennummer	K11	K12	K13	K14	K15	K16	
Korngruppe	0/2	2/5	5/8	8/11	11/16	16/22	
Petrographische Beschreibung	Quartärkies	Quartärkies	Quartärkies	Quartärkies	Quartärkies	Quartärkies	
grobe organische Verunreinigungen	$m_{LPC} 0,1$	$m_{LPC} 0,1$	$m_{LPC} 0,1$	$m_{LPC} 0,1$	$m_{LPC} 0,1$	$m_{LPC} 0,1$	
Schüttelabrieb ⁵⁾ in M.-%	≤ 25	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	
Fließkoeffizient	$E_{CS} 35$	NPD	NPD	NPD	NPD	NPD	

⁵⁾ nach dem Verfahren der TU München